

## Newsletter 2/2022- Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg

### **PRESSEMITTEILUNG BIBB 02/2022 BIBB-Ranglisten der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen**

Medizinische Fachangestellte und Kfz-Mechatroniker auf Platz 1. Erstmals haben Frauen in der dualen Berufsausbildung im Jahr 2021 die meisten neuen Ausbildungsverträge im Beruf der "Medizinischen Fachangestellten" abgeschlossen. Mit 17.154 neuen Ausbildungsverträgen setzte sich dieser Beruf auf Platz 1 der "Rangliste 2021 der Ausbildungsberufe nach Anzahl der Neuabschlüsse - Frauen". Insgesamt wurden im Vergleich zum Vorjahr rund 2.000 zusätzliche Ausbildungsverträge abgeschlossen, was einem Plus von über 13 Prozent entspricht. Der langjährige Spitzenreiter "Kauffrau für Büromanagement" wurde dadurch mit 16.725 neuen Verträgen auf den zweiten Platz verdrängt (2020: 16.692). In der Rangliste der Ausbildungsberufe nach Neuabschlüssen insgesamt hat unter den ausbildungsstärksten Berufen der/die "Kaufmann/Kauffrau für E-Commerce" mit zwölf Plätzen den größten Sprung nach vorne gemacht. 1.887 neue Ausbildungsverträge in 2021 sorgten nach 1.485 Verträgen in 2020 für ein Plus von rund 27 Prozent. Ein Grund für diesen kräftigen Anstieg dürfte der in Coronazeiten stark wachsende Online-Handel sein.

[https://www.bibb.de/de/pressemitteilung\\_153004.php](https://www.bibb.de/de/pressemitteilung_153004.php)

### **PRESSEMITTEILUNG 04.02.2022; MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION**

Land fördert digitale Familienbildung mit 4,7 Millionen Euro /Pilotphase mit Onlinekursen zu Familienmodellen und psychischer Gesundheit von Kindern startet im Februar teilte Gesundheitsminister Manne Lucha mit. Familien waren durch die Einschränkungen in der Pandemie besonders gefordert, ihre Alltagsstrukturen wurden auf den Kopf gestellt. Viele Kinder und Jugendliche sind durch die Folgen weiterhin belastet. Das stellt auch Eltern vor besondere Herausforderungen. Deshalb investiert das Land nun zusätzlich 4,7 Millionen Euro in das Programm „STÄRKER nach Corona“, mit dem in den Jahren 2022/2023 der Ausbau von Familienbildungs- und -beratungsangeboten gefördert werden soll. In der gegenwärtig laufenden Pilotphase zum Ausbau von digitalen Angeboten der Familienbildung hat der Landesfamilienrat Baden-Württemberg mit Unterstützung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration und in Kooperation mit Trägern der Familienbildung zwei Online-Kurse entwickelt, die im Februar starten: Anmeldungen zu den laufenden Kursen sind über [event@landesfamilienrat.de](mailto:event@landesfamilienrat.de) möglich. Die Kurse sind für die Teilnehmenden in der Pilotphase kostenfrei. Weitere Informationen unter: <https://landesfamilienrat.de/familienbildung-dreiteilige-kursreihen-im-auftrag-des-ministeriums-fuer-soziales-gesundheit-und-integration-bw-erstellt/>

### **BIBB- Leitfaden für ausbildende Fachkräfte - jetzt auch als PDF**

Der Online-Leitfaden für ausbildende Fachkräfte steht ab sofort auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung. Der Leitfaden soll ausbildenden Fachkräften Hinweise und Impulse für den Umgang mit Auszubildenden geben und Lernprozesse erleichtern. Das Angebot richtet sich an alle Personen – vorrangig in Betrieben, aber auch in außerbetrieblichen Ausbildungsstätten –, die mit der Ausbildung beziehungsweise Anleitung von Auszubildenden befasst sind, dies aber nicht hauptberuflich, sondern zusätzlich zu ihrer eigentlichen Facharbeit tun.

[https://www.foraus.de/system/external\\_service\\_provider/BIBB\\_Leitfaden\\_Ausbildende\\_Fachkr%C3%A4fte.pdf](https://www.foraus.de/system/external_service_provider/BIBB_Leitfaden_Ausbildende_Fachkr%C3%A4fte.pdf)

## **Familie und Beruf – weiter wie immer? Vereinbarkeit in der Pandemie neu bedenken**

Newsletter des Landesfamilienrates BW - Eltern stehen vor vielschichtigen Herausforderungen, wollen sie Kinder, Beruf und eigene Bedürfnisse unter einen Hut bringen – zumal in der Pandemie. Eingespielte Vereinbarkeitsmodelle müssen neu bedacht werden. Die im Rahmen der Tagung angebotenen Referate und Workshops wollen daher dazu anregen, mit etwas Abstand auf die eigene Situation zu blicken und diese Erfahrungen zu reflektieren. Wie erleben andere den Balanceakt zwischen Familie und Beruf? Welche Bewältigungsstrategien haben sie entwickelt? Und lassen sich daraus neue Ideen für das eigene Leben ableiten? Familien haben in der Coronapandemie immer wieder neue Wege finden müssen, um Beruf und Care-Aufgaben unter einen Hut zu bekommen. Sind das private Angelegenheiten oder Fragen von gesellschaftspolitischer Relevanz? Welche tragfähigen Lösungsansätze können gefunden werden? Darüber diskutieren wir in der **Evangelischen Akademie in Bad Boll am 21.05.2022** mit Prof. Dr. Christel Althaus von der Hochschule Esslingen und Jessica Messinger, der Bezirksfrauensekretärin des DGB für Frauen- und Gleichstellungspolitik, Stuttgart. <https://landesfamilienrat.de/familie-und-beruf-weiter-wie-immer-vereinbarkeit-in-der-pandemie-neu-bedenken/>

## **Februar Ausgabe vom SOZIALRECHT-JUSTAMENT/ »Kinderwohngeld« für Alleinerziehende**

Thema der Februarausgabe von SOZIALRECHT-JUSTAMENT ist das »Kinderwohngeld« für Alleinerziehende. „Die Thematik wird hier anhand vieler Fallbeispiele und unterschiedlicher Fallkonstellationen dargestellt. Nach wie vor werden die Möglichkeiten des Kinderwohngelds bei der Schließung einer Bedarfslücke aufgrund nicht anerkannter Unterkunftsbedarfe unterschätzt. Es werden nicht nur die rechtlichen Zusammenhänge aufgezeigt, sondern auch, wie praktisch mithilfe von zuverlässigen Wohngeldrechtern das Kinderwohngeld genau berechnet werden kann. Zusammen mit der Rechenhilfe (SGB II-Kinderzuschlag-Rechenhilfe) kann eine effektive Beratung von Leistungsberechtigten mit Kindern (nicht nur Alleinerziehende) erfolgen. Das Thema »Kinderwohngeld – Lösung des Problems unangemessener Unterkunftsbedarfe für Bedarfsgemeinschaften Alleinerziehender« bildet den Auftakt einer Reihe von weiteren Aufsätzen, die sich mit der sozialrechtlichen Situation Alleinerziehender in den kommenden Ausgaben beschäftigen werden. [www.sozialrecht-justament.de/data/documents/SJ-2-2022.pdf](http://www.sozialrecht-justament.de/data/documents/SJ-2-2022.pdf)

## **NEXT LEVEL | Online Workshop für die Generation Z**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe der Agentur für Arbeit wird mit dieser Veranstaltung die Generation Z angesprochen. Ziel ist es auch diese Zielgruppe ins Boot zum Thema Ausbildung in Teilzeit zu nehmen. In einem eineinhalbstündigen Workshop werden u.a. Fragen wie: Wer eine Ausbildung in Teilzeit machen kann und wie lange sie dauert. Welche wöchentliche Stundenzahl die optimalste ist. In welchen Berufen die Teilzeitausbildung möglich ist und welche Vorteile sie für Azubi und Unternehmen hat. Anhand von Praxisbeispielen wird aufgezeigt, welche Herausforderungen in einer Teilzeitausbildung bereits erfolgreich gemeistert werden. <https://web.arbeitsagentur.de/portal/metasuche/suche/veranstaltungen/10000-2000283818-V>

**VEREINBARKEIT IM STRESSTEST - Familiäre Rollenverteilung in Folge der Corona-Pandemie - Runder Tisch mit Erfahrungsberichten Online-Veranstaltung am 05.04.2022, 10.00 – 11.45 Uhr**

Vorstellung des GesellschaftsReports BW der FamilienForschung Baden-Württemberg im Statistischen Landesamt. Die statistische Erhebung befasst sich dabei mit folgenden Fragestellungen: Wie hat sich die Rollenverteilung zwischen Müttern und Vätern im Vergleich zur Zeit vor der Pandemie verändert? Inwiefern hat die Neuorganisation von Erwerbstätigkeit und Sorgearbeit Eltern belastet? Wie haben Familien in besonderen Lebenslagen wie etwa Ein-Eltern-Familien und Familien mit Kindern mit Behinderung die Situation erlebt und gemeistert? Lassen sich aus den Erfahrungen Handlungsbedarfe für die zukünftige Gleichstellungs- und Familienpolitik feststellen? Die Veranstaltung ist kostenfrei. KOOPERATION: Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration BW, Landesfrauenrat BW, Landesfamilienrat BW, Statistisches Landesamt FamilienForschung BW, Evang. Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart.

<https://www.hospitalhof.de/programm/050422-vereinbarkeit-im-stresstest-familiaere-rollenverteilung-in-folge-der-corona-pandemie/>

*Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber\*innen verantwortlich.*

Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg  
c/o LAG Mädchen\*politik Baden-Württemberg  
Stuttgarter Str. 61  
70469 Stuttgart  
Tel. 0711 / 80 67 08 98  
Mobil 0176 / 50 48 58 94  
[info@netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de](mailto:info@netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de)  
[www.netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de](http://www.netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de)